

Inhalt

I. Die Epoche des Expressionismus

1. Das Wort ‚Expressionismus‘	5
2. Expressionismus als Gegenbewegung zu Naturalismus, Ästhetizismus und Impressionismus	6
3. Expressionismus als antibürgerliche Bewegung	9
4. Die ‚innere Grundhaltung‘ des Expressionismus.....	12

II. Formale Merkmale expressionistischer Lyrik

1. Vielfalt expressionistischer Lyrik	16
2. Abweichung von traditionellen, streng geregelten lyrischen Formen	18
3. Bevorzugung des Reihungsstils.....	21
4. Abweichung von der Grammatik und geläufiger syntaktischer Ordnung	26
5. Rhetorisierung und Pathetisierung der Aussage.....	29
6. Dynamisierung der Sprache.....	34
7. Radikalisierung metaphorischen Sprechens zur Chiffrierung	35
8. Formerneuerung und neuer Inhalt.....	39

III. Untergang und Aufbruch

1. Weltuntergang	42
2. Krieg als Purgatorium	44
3. Krieg als Aufbruchsmetapher.....	48
4. Aufbruch zum Wesentlichen und zur Tat.....	53

IV. Großstadt und Natur als Metaphern seelischer Zustände

1. Die Stadt als Ort der Einsamkeit und Fremde	58
2. Die Natur als Ort des Grauens	64

V. Ich-Zerfall und Ich-Entgrenzung

1. Ich-Zerfall.....	66
2. Ich-Entgrenzung.....	69

VI. Autorenporträts

1. Gottfried Benn.....	77
2. Georg Heym	84
3. Georg Trakl	88

VII. Anmerkungen.....

VIII. Literaturverzeichnis

IX. Verzeichnis der interpretierten Gedichte.....